

Stadt und County.

Freitag, 6. September.

Die Direktoren der Farm League werden am Samstag Nachmittag in der Office von County-Agent Nils ihre Monatsversammlung abhalten...

Dem kühlen Wetter von gestern Morgen folgte gestern ein wirklich schöner Herbsttag, und vom Wetteramt wurde ein weiteres Steigen der Temperatur in Aussicht gestellt.

Letzten Berichtens entsprechend soll es sich bei der Errichtung der neuen Bundeswohnhäuser lediglich um Holzbauten handeln, weil diese schneller und billiger errichtet werden können.

Keine Zeitangaben per Telefon mehr.

Der Antrag, die ohnehin genug beschäftigten Telefonmädchen um die genaue Zeit zu bitten, dürfte endlich ein Ende nehmen, denn die Bundesbehörde hat dieses verboten.

Tri-City Symphonie-Orchester.

Wird bis zur Beendigung des Krieges aus der Welt scheiden.

Die Direktoren des Tri-City Symphonie-Orchesters hielten gestern Nachmittag unter dem Vorsitz von Herrn Alfred C. Mueller eine längere Versammlung ab, in der das Wohl und Wehe, wie auch die Stellungnahme unseres Symphonie-Orchesters während des tobensten Weltkrieges eingehend erörtert wurden.

Das Orchester kann auf zwei sehr erfolgreiche Jahre zurückblicken, und in Anbetracht der großen Ansprüche, welche jetzt täglich für Kriegszwecke an das Publikum gestellt werden, wurde beschlossen, den Verband für die Dauer des Krieges aufzulösen und sich später wieder neu zu organisieren.

Zahl der Jäger im Abnehmen begriffen.

Allem Anschein nach ist die Zahl der Jäger in diesem County im Abnehmen begriffen, denn es wurden in den 5 ersten Septembertagen nur 400 Ziegen gefasst im Vergleich zu 1000 in der gleichen Periode des Vorjahres.

Sergeant Roy S. Schmidt nach Frankreich abgereist.

Ordinance Sergeant Roy S. Schmidt, ein Sohn von Herrn Herman D. Schmidt, Vizepräsidenten der Hobbes-Schmidt Candy Co., ist gestern Abend nach New York abgereist und wird sich von dort aus nach Frankreich einschiffen.

Bei Abfahrt von Truppenzug beschossen.

Wo sich Menschenmassen versammeln, finden sich auch die Lausendiebe ein und machen in der Regel reiche Beute. Solches mußte auch der Farmer G. Frutiger von West Liberty erfahren.

Wer wünscht ein Reitpferd?

Die städtische Polizeiverwaltung kauft bekanntlich von etwa vier Monaten einen Reitpferd und wies den Verkehrspolizisten Pat Nihil an, stündlich mit selbigen den Geschäftsdistrict abzurufen.

Perchard Transfer & Storage Co. 243-245 5th St.

Benotwendende Registrierung.

Auf Reisen gehende Personen können in Zimmern der Behörde vorregistrieren.

Baldige Einziehung eines Teiles der Negativanten wahrscheinlich.

Wir wollen nicht verfehlen, nochmals darauf aufmerksam zu machen, daß am Donnerstag nächster Woche die Registrierung der Leute älterer Jahrgänge, resp. jener im Alter von 18 bis 45 Jahren, welche noch nicht registriert sind, stattfindet.

Keine Einzelheiten dürfen noch bekannt gegeben werden.

Registrierungspflichtige, welche am Registrierungsstag nicht in der Stadt wohnen, können vorher mit ihrer jeweiligen Behörde registrieren.

Regierung benötigt Tausende von Stenographen, Maschinenführern und Buchführern.

Die Büros der Bundesregierung in Washington benötigen dringend Tausende von Stenographen, Stenotypisten, Maschinenführern, Buchführern und Buchführern.

Regen der Chicagoer Explosion.

Waren angeblich vier Davenport-er zwei Damen und zwei Herren.

Wie bereits gestern im Depeschenbild dieser Zeitung offiziell berichtet wurde, wurde in Chicago das Bundesgebäude — Hauptpostamt — durch eine verheerende Bombenexplosion arg mitgenommen.

Unter den Augenzeugen oder vielmehr mit knapper Notz der Gefahr entgangener Personen wollen sich auch vier Davenport-er befinden haben — N. C. McCarthy, Sekretär des Commercial Club, welcher dort einer Versammlung der Industrie-Kriegsbehörde amohnte, Woodworth Clum, Sekretär der Greater Iowa Association, Frau J. S. Kinsey, No. 903 Kirkwood Boulevard und Frau M. J. Claudell, No. 2222 Scott Str.

Die beiden genannten Damen hatten angeblich jedes das Postgebäude verlassen, als sich die Explosion ereignete und befanden sich in der Park. Alle vier berichteten über die Wucht der Detonation und den Umfang der angeordneten Verhinderung, eigentümlich erhebt es jedoch, daß die vier genannten Personen sich gegenseitig nicht gesehen haben, oder nur — ein wenig Sensationshagerheit ist ja erlaubt, wenn es heißt, den eigenen Namen in Druck zu sehen.

Turnschule der Dav. Turngemeinde.

Nimmt noch jeden Tag Anmeldungen weiterer Schüler entgegen.

Die Turnschule der Davenport Turngemeinde, deren Leiter Turnlehrer Fritz Jacobi ist, wurde gestern für den neuen Termin eröffnet, weitere Anmeldungen von neuen Mitgliedern werden aber noch immer entgegen genommen und möge man sich dieserhalb an Herrn Jacobi, oder an Herrn Herrn C. Ketterer wenden, der als Sekretär der Turngemeinde, Aufträge entgegennimmt und gerne jedweden erwünschten Aufschluß, die Turnschule betreffend, erteilt.

Wer wünscht ein Reitpferd?

Die städtische Polizeiverwaltung kauft bekanntlich von etwa vier Monaten einen Reitpferd und wies den Verkehrspolizisten Pat Nihil an, stündlich mit selbigen den Geschäftsdistrict abzurufen.

Die Natur fördert nichts zutage, das nicht im Innern gereift, hervorzubringen freibt.

Zum Waffentanz.

Tausende von Personen geben schillernde Refreuten gegen Waffentanz nach dem Bahnhof.

Refreutenbureaus sind geschlossen worden.

Auf dem Nord Island Bahnhofs hatte sich gestern Mittag eine gewaltige Menschenmenge eingefunden, um den nach Camp Dodge abreitenden jungen Refreuten das letzte Ehrengelächte zu geben, aber nur den nächsten Angehörigen der Refreuten wurde das Betreten der Plattform und die Annäherung an den Zug, welcher die jungen Vaterlandsverteidiger entführte, gestattet.

Wie ein gestern hier eingetroffener Armeebefehl besagt, werden bis zum 30. September noch mehrere weitere Refreutenabteilungen stattfinden und man glaubt, daß damit Klasse 1 aller bis jetzt stattgehabten Registrierungen vollständig erschöpft sein wird.

Regierung benötigt Tausende von Stenographen, Maschinenführern und Buchführern.

Die Büros der Bundesregierung in Washington benötigen dringend Tausende von Stenographen, Stenotypisten, Maschinenführern, Buchführern und Buchführern.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Als Skater verhaftet.

Garry Washburn, ein hiesiger Arbeiter, wurde gestern verhaftet, weil er sich am 5. Juni 1917 seiner Registrierungspflicht entzogen haben soll.

Aus den Gerichten.

Dawson erhält als Exterier vollstreckbares Urteil als Zahlung für gelieferte Waaren.

Ehescheidungen in Hülle und Fülle.

In Richter Letts Kammer des Kreisgerichts gelangt gestern die Klage von W. S. Dawson als Exterier & Co. gegen S. B. Wolf und die National Security Co. von New York zur Verhandlung.

San Kriest hat gestern auf Grund einer Sicherheitshypothek Mary Smith und W. M. Lullis auf Zahlung von \$287.67 für geliefertes Baumaterial verurteilt.

William E. Carlin wurde gestern in Richter Letts Division des Kreisgerichts ein Einhaltsbefehl gegen J. J. Fahy zuerkannt.

Drum prüfe, wer sich ewig bindet.

George L. Washburn machte gestern von seiner Gattin Ella C. Washburn geschieden werden und behauptet, daß sie mit einem anderen Manne verheiratet und nicht geschieden war.

Charles Müller hat die von seiner Gattin Bertha eingereichte Scheidungsklage mit einer Gegenpetition beantwortet und bittet seinerseits um eine Scheidung.

Perry Budner ist ihres Gatten Edward Budner überdrüssig geworden und bittet um eine bedingungslose Scheidung.

Frau Mamie Kravitz beschuldigt ihren Gatten Charles A. Kravitz der Mißhandlung, Mißverachtung und Bedrohung mit dem Tode.

Frau Mamie Kravitz beschuldigt ihren Gatten Charles A. Kravitz der Mißhandlung, Mißverachtung und Bedrohung mit dem Tode.

Kriegshilfswert der Juden.

Notleidende Israeliten in Europa sollen von hiesigen Glaubensgenossen unterstützt werden.

Intensivere Kampagne während der Feiertage geplant.

Die jüdische Bevölkerung des Landes feiert in diesen Tagen ihr Neujahrsfest, und das New Yorker Zentral-Hilfskomitee für die kriegsnotleidenden Juden hat sich an alle Zweig-Komitees im Lande gewandt, um mit ihnen zwecks einer neuen Hilfs-Kampagne, zum Besten der durch den Krieg in Europa in Not geratenen Juden zu verhandeln.

Notleidende Israeliten in Europa sollen von hiesigen Glaubensgenossen unterstützt werden.

Intensivere Kampagne während der Feiertage geplant.

Die jüdische Bevölkerung des Landes feiert in diesen Tagen ihr Neujahrsfest, und das New Yorker Zentral-Hilfskomitee für die kriegsnotleidenden Juden hat sich an alle Zweig-Komitees im Lande gewandt, um mit ihnen zwecks einer neuen Hilfs-Kampagne, zum Besten der durch den Krieg in Europa in Not geratenen Juden zu verhandeln.

Notleidende Israeliten in Europa sollen von hiesigen Glaubensgenossen unterstützt werden.

Intensivere Kampagne während der Feiertage geplant.

Die jüdische Bevölkerung des Landes feiert in diesen Tagen ihr Neujahrsfest, und das New Yorker Zentral-Hilfskomitee für die kriegsnotleidenden Juden hat sich an alle Zweig-Komitees im Lande gewandt, um mit ihnen zwecks einer neuen Hilfs-Kampagne, zum Besten der durch den Krieg in Europa in Not geratenen Juden zu verhandeln.

Notleidende Israeliten in Europa sollen von hiesigen Glaubensgenossen unterstützt werden.

Intensivere Kampagne während der Feiertage geplant.

Die jüdische Bevölkerung des Landes feiert in diesen Tagen ihr Neujahrsfest, und das New Yorker Zentral-Hilfskomitee für die kriegsnotleidenden Juden hat sich an alle Zweig-Komitees im Lande gewandt, um mit ihnen zwecks einer neuen Hilfs-Kampagne, zum Besten der durch den Krieg in Europa in Not geratenen Juden zu verhandeln.

Notleidende Israeliten in Europa sollen von hiesigen Glaubensgenossen unterstützt werden.

Intensivere Kampagne während der Feiertage geplant.

Die jüdische Bevölkerung des Landes feiert in diesen Tagen ihr Neujahrsfest, und das New Yorker Zentral-Hilfskomitee für die kriegsnotleidenden Juden hat sich an alle Zweig-Komitees im Lande gewandt, um mit ihnen zwecks einer neuen Hilfs-Kampagne, zum Besten der durch den Krieg in Europa in Not geratenen Juden zu verhandeln.

Die Tote des Tages.

Frau Mary Severtson. Im Heim ihrer Tochter, Frau Mary Mair, No. 1827 West 17. Straße, hat gestern Morgen um 4 Uhr Frau Mary Severtson nach einer längeren Krankheit die Augen zum langen ewigen Schlummer geschlossen.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Frau Helen Price.

Die Leiche von Frau Helen Price, einer früheren Davenporterin, welche im Heim ihrer Tochter in East Cloud, Mich., das Bestattungsgesetz traf, gestern Morgen hier ein und wurde von Sorriants Bestattungskapelle aus auf dem Lost Grove Friedhof nahe Princeton zu Grabe geleitet.

Die Möbeln und der Krieg. Der Kongress denkt ernstlich daran, Zimmerausstattungen, von denen jeder einzelne Teil mehr wie \$4.00 kostet, mit einer schweren Steuer zu beladen. Die hohen Kosten des Materials hatten die Fabrikanten zu großen Preiserhöhungen gezwungen, und es ist eine Frage, wie lange der Durchschnittsaufmann bei den erhöhten Preisen noch in der Lage sein wird, überhaupt Möbel zu erlangen.

Beizenpreis ist zu niedrig. Es behauptet Farmerkonvention, welche jüngst in Washington tagte. Sprich sich gegen eine zu starke Einziehung von Farmern aus und wünscht Prohibition für das Land.

Der von der Regierung über Spekulation in Weizen verhängte Ban wurde aufgehoben mit der Empfehlung, daß die Beschränkung auf Käufer und Weizen ausgebeht werde. Vollständige und dauernde Prohibition wurde als eine Sache der Staatsflugheit im allgemeinen sowohl wie als Kriegsnotwendigkeit zur Korrektur der Nahrungsversorgung und der menschlichen Kräfte, die sonst auf die Herstellung von alkoholischen Getränken vergeudet würden, befürwortet.

Die Farmer sind durch die Aushebung der Arbeitskräfte gerührt worden, was hauptsächlich der Unzufriedenheit mit den Aushebungsbehörden zugeschrieben ist, deren Mitglieder die Farmerverhältnisse nicht kannten, und die Konvention fordert die Regierung auf, die Bestimmungen der Einziehung durch Ausweisung zur Ausführung kommen zu lassen, um weiterer Verminderung der Zahl der Farmarbeiten vorzubeugen.

Der sogenannte Farmurlaub wird als unzureichend und als ungenügend bezeichnet, daß Farmer, die sich in den Militärlagern befinden, niemals hätten den Farmen entzogen werden sollen. Die Konvention befürwortet einstimmig, daß Männer, die in ungenügenden Industrien beschäftigt sind, vom Provoz-Marschall gezwungen werden, in die Armee einzutreten oder sofort Beschäftigung in notwendigen Industrien finden, in strikterer Weise, als die gegenwärtige Anordnung für „Kämpfer oder Arbeiter“.

Die Vertreter der Milchwirtschaft, „Mange“ und „Mand“ wünschen, daß das Antitrustgesetz geändert werde, daß ihren Organisations gestattet wird, Verträge gemeinschaftlich vorzunehmen. Die Konvention machte geltend, daß auf die verschiedenen agrarischen Interessen nur eines von zwei Mitteln zur Regulierung von Produkten und Material zur Anwendung gebracht werden ist, nämlich das Mittel der Festsetzung der Preise, und daß kein Versuch, wie bei anderen Interessen, für die Preise festgesetzt wurde, gemacht worden ist, auch die Preise festzusetzen. Es wurde darauf hingewiesen, daß dem Farmer eine Grenze für seinen Verkaufspreis gesetzt wurde, ohne daß hinreichende Nachforschungen angestellt wurden, um ihn zu gewährleisten, daß seine Einlagen ihm einen angemessenen Gewinn einbrächten.

Es wurde geltend gemacht, daß ein großer Teil der Zustände, die für das Verhängen von Vieh in der direkten Region, durch Bundesgesetzgebung hätte abgemindert oder gemildert werden können, und es wurde ein Komitee ernannt, um eine Untersuchung anzustellen und Empfehlungen zu machen. Die Konvention erklärte sich auch in allgemeiner Weise für Kontrolle von öffentlichen Betrieben und natürlichen Hilfsquellen durch die Regierung und sprach sich im Besonderen für die Kontrolle und den Betrieb der öffentlichen Getreidepeicher an den Terminen aus.

Kommen Sie an irgendeinem Tage während der Geschäftsstunden und Besichtigen Sie unser Feuer- und Einbruchversicherungs-Gewerbe. Prüfen Sie dessen massiven Pfeilen und Wände. Wir glauben, daß Sie es werden, daß dieses die allerbeste Art der Versicherung für Ihre Wertgegenstände ist.

American Commercial and Savings Bank. Dritte u. Main Str. Davenport, Iowa. 4% Zinsen auf Spar-Depositen bezahlt.